

ALLviN - Förderpartner für populäre Musik?!

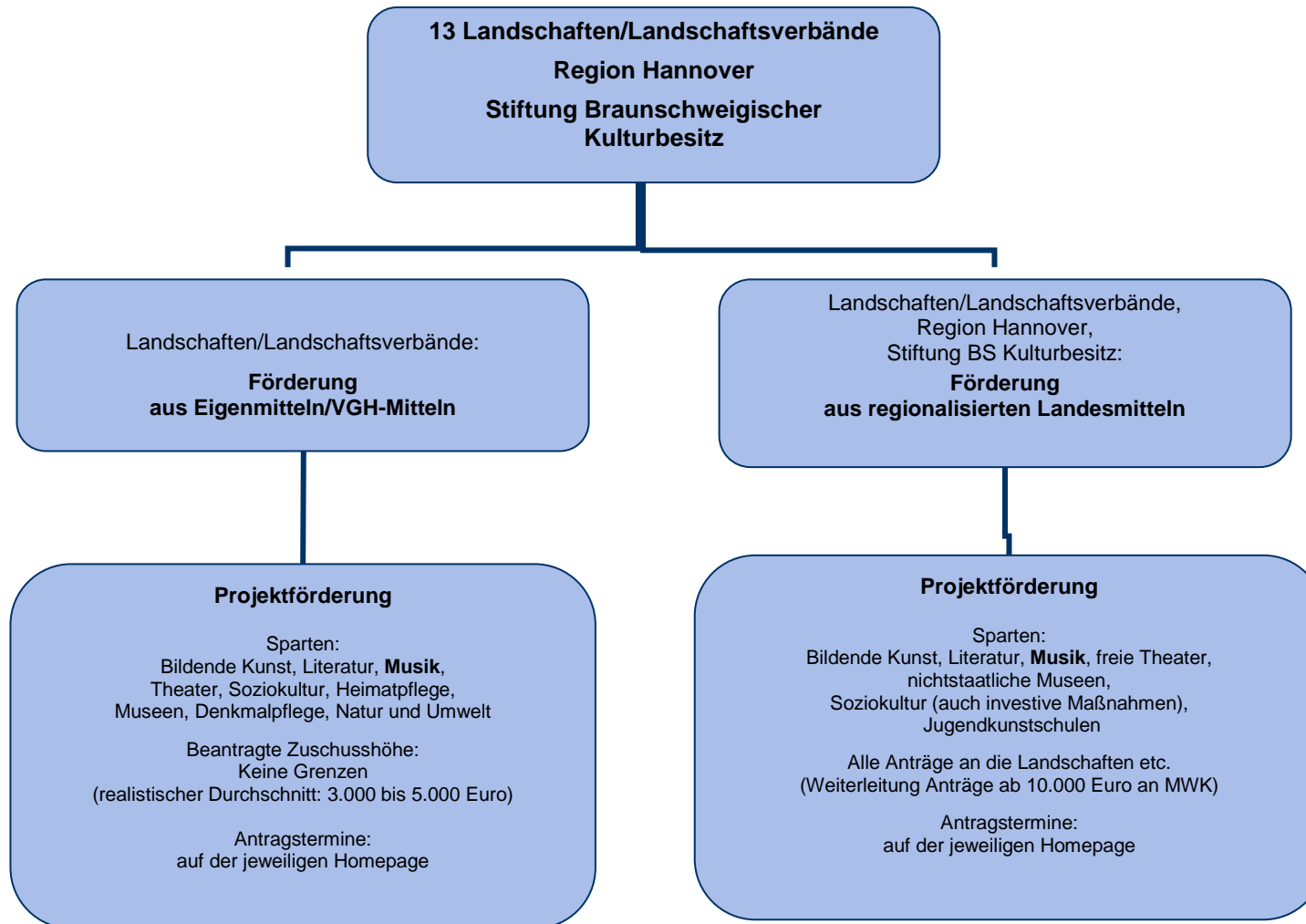
Referenten: Dr. Susanne Tauss (Landschaftsverband Osnabrücker Land e.V.) & Ulf Hoppe (Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz)

| | | |
|---------------------|---|---|
| <p>Tauss</p> | <p>Folie 1 Karte Landschaften/ Landschafts- verbände</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Wer dem Titel dieses Kurzreferats glaubt, sitzt vielleicht schon einem Irrtum auf: ALLviN ist keine Institution, also noch viel weniger eine Förderinstitution. Wer oder was ist ALLviN aber überhaupt? - ALLviN = Arbeitsgemeinschaft der Landschaften und Landschaftsverbände in Niedersachsen, ein loser Verband der 13 regionalen Kulturträger landesweit, gegr. 1997 zum Zweck des Austauschs und der Vernetzung und (in größeren Abständen) gemeinsamer Veranstaltungen (z. B. alle 2 Jahre Abend der Landschaften). Aufgabe der Landschaftsverbände ist es, in dem ausgeprägten „Flächenland“ Niedersachsen die kulturelle Infrastruktur effektiv und nachhaltig, u. a. im Sinne einer „kulturellen Regionalidentität“ zu entwickeln. Sie arbeiten in überschaubaren Orientierungseinheiten und führen kulturelle Kompetenzen zusammen. Ihre Aufgabe ist die kulturelle Entwicklung und Stärkung der jeweiligen Region. - Alle Landschaften und Landschaftsverbände sind fördernd tätig, dies in der Regel seit ihrer jeweiligen Gründung. Mittlerweile verfügt aber jede dieser Einrichtungen über mindestens zwei Fördertöpfe. Denn: |
| <p>Hoppe</p> | <p>Folie 2 Karte inklusive Region Hannover u. Stiftung BS Kulturbesitz</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Die Förderlandschaft hat sich seit 2005 im Rahmen der Neustrukturierung der Landeskulturförderung erweitert: Mit Auflösung der Bezirksregierungen wurden Mittel des Landes Niedersachsen „regionalisiert“, d. h. zur Weitergabe an die Kulturschaffenden in die Regionen gegeben. Die Landschaften und Landschaftsverbände haben in diesem Zusammenhang zwei große Schwestern bekommen: die Region Hannover und die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz. |
| | <p>Folie 3 Übersicht Förderstrukturen</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Insgesamt standen den 13 Landschaften, der Stiftung und der Region im Jahr 2005 1 Mio Euro, in den Jahren 2006 und 2007 1,5 Mio Euro Fördermittel landesweit zur Verfügung. Diese Änderung war bedingt durch eine Erweiterung des Spartenzuschnitts 2006 (Soziokultur und Kunstschulen). Die Gesamtsumme wird sich ab dem Jahr 2008 noch ein weiteres Mal erhöhen – diesmal sogar ohne weitere Bedingungen – auf landesweit 2,5 Mio Euro. Im Folgenden geht es zunächst |

| | | |
|--------------|--|---|
| | | <p>weiterhin um diese Landesmittel!</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie sind diese Mittel niedersachsenweit verteilt? Zugrunde liegt ein Regionalschlüssel, der zu 50% die jeweilige Fläche und zu 50% die jeweilige Einwohnerzahl berücksichtigt. |
| Tauss | | <ul style="list-style-type: none"> - Wofür werden diese Mittel vergeben? Es handelt sich grundsätzlich um reine Projektmittel. Institutionelle Förderungen sind grundsätzlich nicht möglich (mit der einzigen kleinen Ausnahme: investive Maßnahmen in der Soziokultur). Ein Projekt zeichnet sich vorrangig durch seine zeitliche Befristung und seine inhaltliche Abgeschlossenheit aus. Im Bereich Musik kann das sein: ein Konzert, ein Workshop, ein Meisterkurs, ein Festival oder auch die Kombination einzelner dieser Elemente. |
| Hoppe | | <ul style="list-style-type: none"> - Wie viel kann beantragt werden? Die beantragte Zuschusshöhe kann bei maximal 50% liegen (abhängig vom Gesamtvolumen). - Bei den genannten Regionen können Projektzuschüsse aus regionalisierten Landesmitteln unter 10.000,00 Euro beantragt werden. Zuschussanträge mit einer beantragten Summe ab 10.000,00 Euro werden zwar bei Landschaftsverbänden/ Stiftung/Region eingereicht, jedoch versehen mit einer fachlichen Stellungnahme an das Ministerium weitergeleitet. Dort erfolgt dann auch die weitere Beratung und Beschlussfassung. - Für Projektzuschüsse aus sogenannten Eigenmitteln der Region oder weiteren Fördertöpfen der Kulturregionen hat diese Grenze jedoch nicht unbedingt Gültigkeit. |

| | | |
|---|--------------------------------|--|
| Tauss | | <ul style="list-style-type: none"> - In den Regionen selbst sind – je nach Zuschnitt der regionalen Fördereinrichtung – entsprechende Förderstrukturen von der Antragsannahme über die Beratung bis hin zur Förderentscheidung vorhanden. Die in den Regionen vorhandenen Mittel unterscheiden sich in ihrer Höhe von Region zu Region. Die Antragsbedingungen sind zwar weitgehend vergleichbar, unterscheiden sich u. U. aber gleichfalls im Detail. Daher die pragmatische Bitte: |
| Hoppe | Folie 4: Webadressen | <ul style="list-style-type: none"> - Wer auch immer einen Antrag auf Projektzuschüsse an eine Landschaft, einen Landschaftsverband, an die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz oder an die Region Hannover stellt, möge sich zuvor über die entsprechende Homepage über Fristen und Förderbedingungen informieren. Bei dann noch offenen Fragen oder auch vor Antragstellung generell empfiehlt sich die direkte Kontaktaufnahme mit der jeweiligen Förderinstitution. - Und was ist mit der Musik? Musik gehörte und gehört von Anbeginn zu jenen Sparten, die von den Landschaften und Landschaftsverbänden ohnehin gefördert werden. Sie gehört auch von Anbeginn zu jenen Sparten, für welche regionalisierte Mittel des Landes vergeben werden. |
| Tauss | | <ul style="list-style-type: none"> - Ergo: Es sind also nicht nur Mittel für Musik vorhanden, sondern Musik wird landauf, landab in beträchtlicher Höhe gefördert. Da es an diesem Wochenende gezielt um die Populärmusik geht: Auch Blues, Jazz, Rock, Pop, Folk wird gefördert, wenngleich sicherlich nicht überall in gleichem Maße wie die sogenannte klassische Musik. - Die zu vergebenden Mittel sind jedoch in der Regel nicht budgetiert, da die Regionen versuchen, pragmatisch, und zwar bezogen auf die Antragslage (Quantität und Qualität von Anträgen) zu fördern – gerade im Bereich der Projektförderung hat sich dieses Vorgehen bislang bewährt. |
| Hoppe | | <ul style="list-style-type: none"> - Förderphilosophie allgemein, so auch bezogen auf die Musik: Stärkung der Regionen, Professionalisierung der kulturellen Praxis, Heranführung von Kindern und Jugendlichen an kulturelle Praxis, Förderung innovativer Projekte, Förderung der Fortbildung und der Stärkung von Ensembles, Chören, Musikgruppen. |
| Wir stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung ...! | | |

Übersicht über die Förderstrukturen der niedersächsischen Regionen





**Kontakt Daten zu den Landschaften und Landschaftsverbänden, zur Region Hannover
und zur Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz**

- | | |
|--|--|
| 1. Ostfriesische Landschaft | ol@ostfriesischelandschaft.de www.ostfriesischelandschaft.de |
| 2. Oldenburgische Landschaft | oldenburgische.landschaft@nwn.de www.oldenburgische-landschaft.de |
| 3. Landschaftsverband Stade | info@kulturlandschaft.de www.kulturlandschaft.de |
| 4. Landschaftsverband Hildesheim | www.landschaftsverband-hildesheim.de |
| 5. Emsländische Landschaft | info@emslaendische-landschaft.de www.emslaendische-landschaft.de |
| 6. Landschaftsverband Osnabrücker Land | info@lvosl.de www.lvosl.de |
| 7. Landschaftsverband Süd-niedersachsen | www.landschaftsverband.org gst@landschaftsverband.org |
| 8. Lüneburgischer Landschaftsverband | denecke@lg-landschaftsverband.de |
| 9. Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz | ulf-ingo.hoppe@sbk.niedersachsen.de www.sbk-bs.de |
| 10. Landschaftsverband Weser-Hunte | r-ehlers@diepholz.de |
| 11. Schaumburger Landschaft | info@SchaumburgerLandschaft.de www.SchaumburgerLandschaft.de |

12.Landschaftsverband
Hameln-Pyrmont

info@Landschaftsverband-Hameln-Pyrmont.de
www.Landschaftsverband-Hameln-Pyrmont.de

13.Regionalverband
Harz

rvh@harzregion.de
www.harzregion.de

14.Region
Hannover

Rainer.Vasel@region-hannover.de
www.region-hannover.de

**Weitere Infos unter
www.ALLviN.de**